

Anträge auf Abschluss von Programmvereinbarungen zwischen dem Bundesamt für Umwelt BAFU und dem Kanton Graubünden

(Art. 19 Abs. 3 Subventionsgesetz vom 5. Okt. 1990, SuG, SR 616.1)

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Natur und Landschaft (Art. 13, 18*d* und 23*c* Bundesgesetz vom 1. Juli 1996 über Natur- und Heimatschutz, NHG; SR 451)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

- Programmziele:
1. Landschaftsschutzmassnahmen (Art. 13 NHG)
 2. Biotope, Arten und ökologischer Ausgleich (Art. 18*d* NHG)
 3. Moorlandschaftsschutz (Art. 23 ff. NHG)

Bundesbeitrag: Fr. 7 228 000

Verpflichtungskredit Nr. V0143.01 Natur und Landschaft 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Schutzbauten Wasser (Art. 6 Bundesgesetz vom 21. Juni 1991 über den Wasserbau, WBG; SR 721.100)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

- Programmziele:
1. Grundangebot technischer Schutz vor Naturgefahren
 2. Gefahregrundlagen für das Risikomanagement

Bundesbeitrag: Fr. 8 400 000

Verpflichtungskredit Nr. V0141.01 Hochwasserschutz 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Lärm- und Schallschutz (Art. 50 Bundesgesetz über den Umweltschutz vom 7. Oktober 1983, USG; SR 814.01)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

- Programmziele:
1. Verminderung Lärmbelastungen und Zahl der belasteten Personen aus dem Strassenverkehr
 2. Ausnahmeregelungen (Erleichterungen)

Bundesbeitrag: Fr. 530 200

Verpflichtungskredit Nr. V0142.01 Lärmschutz 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Schutzbauten Wald (Art. 36 Bundesgesetz vom 4. Oktober 1991 über den Wald, WaG; SR 921.0)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

Programmziele: 1. Grundangebot technischer Schutz vor Naturgefahren
2. Gefahregrundlagen für das Risikomanagement

Bundesbeitrag: Fr. 12 600 000

Verpflichtungskredit Nr. V0144.01 Schutz Naturgefahren 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Schutzwald (Art. 37 WaG)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

Programmziele: 1. Schutzwaldbehandlung gemäss NaiS
2. Sicherstellung Infrastruktur für die Schutzwaldbehandlung

Bundesbeitrag: Fr. 55 900 000

Verpflichtungskredit Nr. V0145.01 Wald 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Biodiversität im Wald (Art. 38 WaG)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

Programmziele: 1. Fläche
2. Vernetzung
3. Arten
4. Spezielles

Bundesbeitrag: Fr. 4 222 000

Verpflichtungskredit Nr. V0145.01 Wald 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Waldwirtschaft (Art. 38a WaG)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

Programmziele: 1. Optimale Bewirtschaftungseinheiten
2. Holzlogistik
3. Forstliche Planungsgrundlagen
4. Jungwaldpflege ausserhalb Schutzwald

Bundesbeitrag: Fr. 4 056 000

Verpflichtungskredit Nr. V0145.01 Wald 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Wild- und Wasservogelschutzgebiete (Art. 11 Bundesgesetz über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel vom 20. Juni 1986, JSG; SR 922.0)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

Programmziele: 1. Flächen- und Qualitätserhalt
2. Spezielles – Nutzungskonzepte

Bundesbeitrag: Fr. 820 000

Verpflichtungskredit Nr. V0146.01 Wildtiere, Jagd, Fischerei 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Pärke von nationaler Bedeutung, Nationalpark Adula (Art. 23k NHG)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

Programmziele: 1. Sicherstellung der freien Entwicklung der Natur in der Kernzone
2. Naturnahe Bewirtschaftung der Kulturlandschaft und Schutz der Kernzone vor nachteiligen Einflüssen
3. Förderung der nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen
4. Sensibilisierung und Umweltbildung
5. Management, Kommunikation und räumliche Sicherung
6. Forschung

Bundesbeitrag: Fr. 2 340 400

Verpflichtungskredit Nr. V0143.01 Natur und Landschaft 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Pärke von nationaler Bedeutung, Regionaler Naturpark Beverin (Art. 23k NHG)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

Programmziele: 1. Erhaltung und Aufwertung der Qualität von Natur und Landschaft
2. Stärkung nachhaltig betriebene Wirtschaft
3. Sensibilisierung und Umweltbildung

4. Management, Kommunikation und räumliche Sicherung

5. Forschung

Bundesbeitrag: Fr. 1 174 000

Verpflichtungskredit Nr. V0143.01 Natur und Landschaft 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Pärke von nationaler Bedeutung, Regionaler Naturparc Ela (Art. 23k NHG)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

Programmziele:

1. Erhaltung und Aufwertung der Qualität von Natur und Landschaft
2. Stärkung nachhaltig betriebene Wirtschaft
3. Sensibilisierung und Umweltbildung
4. Management, Kommunikation und räumliche Sicherung
5. Forschung

Bundesbeitrag: Fr. 2 000 000

Verpflichtungskredit Nr. V0143.01 Natur und Landschaft 2012–2015 des Bundes

Programmvereinbarung zwischen dem BAFU und dem Kanton Graubünden

Bereich: Pärke von nationaler Bedeutung, Regionaler Naturpark Biosfera Val Müstair (Art. 23k NHG)

Dauer: 01.01.2012–31.12.2015

Programmziele:

1. Erhaltung und Aufwertung der Qualität von Natur und Landschaft
2. Stärkung nachhaltig betriebene Wirtschaft
3. Sensibilisierung und Umweltbildung
4. Management, Kommunikation und räumliche Sicherung
5. Forschung

Bundesbeitrag: Fr. 904 000

Verpflichtungskredit Nr. V0143.01 Natur und Landschaft 2012–2015 des Bundes

Rechtsmittel

Wer durch einen Antrag auf Abschluss einer Programmvereinbarung besonders berührt ist oder ein schutzwürdiges Interesse an dessen Abänderung hat, kann nach Massgabe von Artikel 19 Absatz 3 SuG innerhalb von 30 Tagen nach der Publikation beim Bundesamt für Umwelt, 3003 Bern, eine anfechtbare Verfügung verlangen.

Die vollständigen Unterlagen einschliesslich Anhänge können innerhalb derselben Frist und nach telefonischer Voranmeldung beim Bundesamt für Umwelt, Zentrale Koordinationsstelle NFA, Papiermühlestrasse 172, 3063 Ittigen, Telefon 031 324 78 54 sowie beim Departement für Finanzen und Gemeinden, Rosenweg 4, 7000 Chur, Telefon 081 257 32 13, Fax 081 257 21 90, eingesehen werden.

4. Januar 2012

Bundesamt für Umwelt